

Landschaftsentwicklungsprogramm LEP Umsetzung - Beispielsammlung

| | |
|---------------------------|----------------------------------|
| Gemeinde | Stadt Lenzburg |
| Objektbezeichnung | Bodenfeld, Pionier-Laichgewässer |
| Objektnummer | 5600-01, 2006 |
| Flurname | Bodenfeld / Büel |
| Koordinaten | |
| Status / Zonierung | Landwirtschaftszone |

Vorgabe LEP

Schaffung von Verbund-Trittsteinen zwischen den wichtigsten Pionier-Laichgewässer der Region (gemäss kantonalem Amphibienschutzkonzept KASK), Amphibienkorridor Aabach - Bünz

Massnahmen

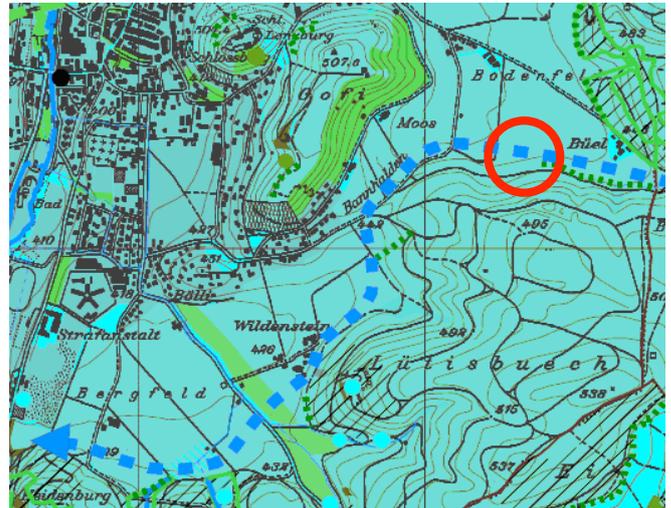
Bestehende nasse Stellen im Landwirtschaftsland belassen, resp. sogar durch gezieltes Befahren vertiefen.
 Abschluss von Bewirtschaftungsverträgen mit Landwirten in diesem Landschaftsraum

Wirkungsziele

- Förderung der gefährdeten Pionieramphibien-Bestände von Gelbbauchunken, Kreuzkröte, Geburtshelferkröte
- Extensivierung der landwirtschaftlichen Nutzung

LEP-Ausschnitt

Bodenfeld: roter Kreis



Umsetzungsziele

- Nasse Stellen im Landwirtschaftsland, „Karrengelise“
- Waldrandaufwertung
- Aufwertung Wiesenbächli

Gestaltungs- und Unterhaltsmassnahmen

Eigentümer

- Hansruedi Schneider
- Ortsbürgergemeinde Lenzburg (Pächter: Werner Kieser)

Projektbeteiligte

- Landwirte
- Beratung: Esther Krummenacher, Regionalkoordinatorin Amphibienschutzkonzept
- Natur- und Heimatschutzkommission Lenzburg

Kosten / Finanzierung

- Unterhalt durch Landwirte, nach Möglichkeit Integration in neue oder bestehende Bewirtschaftungsverträge mit Kanton

Kontaktadresse

- Esther Krummenacher, oeb.kru@bluewin.ch
- Rosmarie Wehrli, rosmarie-wehrli@bluewin.ch

Wirkungs- / Erfolgskontrolle

Beobachtungen

Photos

